



# De Flaasbloom

Informationen des Heimatvereins Wegberg-Beeck

## Start der Erlebnismuseen 2021

Wenn die Zahl guter Dinge die „3“ ist, dann lässt uns mit dieser Überschrift nun darauf hoffen und vertrauen, dass Museen wieder öffnen dürfen und dies dauerhaft. Nach dieser Titelzeile in der Oktober-Ausgabe der Flaasbloom waren uns nur ganz wenige Wochen der Öffnung vergönnt. Die Überschrift aus der letzten Ausgabe scheint Wort zu halten („Auftakt im März 2021“), auch wenn es mit dem 28. März nun drei Wochen später als geplant losgeht. Dieser Termin liegt zwar nach dem Redaktionsschluss dieser Flaasbloom, aber es ist unser Bestes, um die Öffnung zu ermöglichen. Die neuen Corona-Maßregeln machen es zur Zeit nicht möglich, dass wir unser Programm wie geplant ausführen können. Die frühestmögliche Sonntagsöffnung unserer Museen könnte erst am 2. Mai 2021 möglich sein. Bitte auf Ankündigungen in der Presse und auf unserer Homepage achten. Bleibt gesund!!

dem gleichen Termin gibt es Einladungen für Kinder und Erwachsene zu einer „Beecker Dorfrallye“. Bisherigen „Probefamilien“ hat es viel Spaß gemacht, außerdem lockt die Chance auf einen Gewinn. Die Unterlagen zur Rallye sind ab dem 28. März sonntags in den Erlebnismuseen von 14 bis 17 Uhr erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Termine für Führungen, Gruppenbesuche und Flachsdiplome vereinbaren Sie gerne (Telefon 0152 37805636). Die Anmeldung ist über die Website [www.erlebnismuseen.de](http://www.erlebnismuseen.de) mit dem Formular möglich. Die Museumsdiplome werden noch Freiwillige gesucht. Bitte meldet Euch unter der Telefon-Nr. 0152 37805636 bei Maggie Gronau bzw. Karin Claßen. Danke vielmals!!

Im Mittelpunkt des Hygienekonzepts des Heimatvereins Wegberg-Beeck stehen natürlich weiterhin die Besucherinnen und Besucher sowie unsere Mitgliedschaft. Euch allen soll es beim Besuch der Erlebnismuseen rundum gut ergehen, darauf können alle vertrauen.

## LETZTE MELDUNG

Die neuen Corona-Maßregeln machen es zur Zeit nicht möglich, dass wir unser Programm wie geplant ausführen können. Die frühestmögliche Sonntagsöffnung unserer Museen könnte erst am 2. Mai 2021 möglich sein. Bitte auf Ankündigungen in der Presse und auf unserer Homepage achten. Bleibt gesund!!

## Auf einen Blick:

- Start der Erlebnismuseen 2021
- Haustürkonzerte
- WDR „Wunderschön“
- Projekt „Provinz“
- Kunsttour Heinsberg
- VTM seit 20 Jahren
- Aufgeschnappt
- Hättest Du's gewusst?
- Pinnwand 2021
- Flachsrouten
- Projekte
- Postversand der Flaasbloom
- „Et kütt drop ahn...“
- Aktuelles
- Nähkurs
- 25 Jahre Flaasbloom
- „Beeck wird blau“/Flachstag 2021
- Unsere nächsten Termine

## Haustürkonzerte im Dezember

Ende Dezember erhielt der Heimatverein diese Mail:

Lieber Georg, ich wünsche dir frohe Festtage und habe dem Heimatverein eine Weihnachtsbotschaft zu übermitteln. Kerstin Schockert und ich haben an den Wochenenden im Dezember kleine Haustürkonzerte in corona-konformem Rahmen gegeben. Wir haben gegen eine Spende ein bisschen Weihnachtsstimmung verbreitet. Diese Spende geht zu 50% an den Heimatverein, „damit die Kirche im Dorf bleibt“. Deshalb werden wir in den nächsten Tagen unsere Spende von €545,- auf euer Konto überweisen und hoffen, dass wir mit unserem Beitrag dem Verein und den Museen beim Überleben helfen können.

Frohe Weihnachten! Elena



Vielen Dank an Elena und Kerstin!!

## WDR: „Wunderschön“ am Sonntag, 16. Mai 2021, 20.15 Uhr

Im August 2020 erstellte ein WDR-Team für die Sendereihe „Wunderschön“ im und am Flachsmuseum Aufnahmen zur Flachsbearbeitung. Dies ist neben einer Reihe von Berichten zu anderen Sehenswürdigkeiten an Maas, Schwalm und Nette Teil der Sendung am 16. Mai. Moderator Daniel Assmann bedankte sich nach den Aufnahmen bei Georg Wimmers mit



dem Satz „Ich finde es ganz toll, wie Sie und ihre Kolleg\*innen sich hier engagieren. Und das meine ich ohne Flachs.“ Für den roten Mitbringsel-Rucksack erhielt er ein Leinwandtuch und ein Säckchen mit Leinsamen. Viel Vergnügen beim Zuschauen „bei uns zu Haus“ und an den anderen Schauplätzen.

## Projekt „Provinz 2021“

Das Wort „Provinz“ wird in diesem Jahr ein häufig benutztes Wort bei uns werden, denn so heißt unser Jahresprojekt mit dem Museumsnetzwerk Geldern. Wie provinziell ist die Provinz? lautet dabei die Frage. Das für November geplante Treffen aller 52 beteiligten Museen an Rhein und Maas fand dabei coronabedingt nicht im Limburgs Museum in Venlo statt, sondern an den heimischen Computern per Video-Konferenzschaltung. Alle machten dabei deutlich, wie schwierig und einschneidend das Coronajahr 2020 für die Museen war und trotzdem optimistisch nach vorn geschaut wird. Wie vielseitig das Thema „Provinz“ von den einzelnen Häusern umgesetzt wird, lässt sich auf der Internetseite <https://niederrhein-museen.de/portraits/501> unter dem Stichwort „Ausstellungen“ anschauen. Auch unsere Beecker Erlebnismuseen werden mit ihrem Programm ausführlich vorgestellt.



Wir möchten zeigen, dass unser eigenes Kreisgebiet, die Grenzprovinz Heinsberg, ein Landkreis mit vielen Facetten ist. Das Flachsmuseum stellt in einer Ausstellung Beispiele ehemaliger Webereien vor, die heute als hochmoderne Vorzeigetriebe mit technischen Textilien ins „textile tomorrowland“ starten. Uli Dierkes wird uns anhand von Bild- und Kartenmaterial zeigen, wie sich die Grenzen unserer Heimat im Laufe der Jahrhunderte ständig

änderten („Grenzprovinz Rheinland“, Teil 1 am Donnerstag, 6. Mai 2021, 18 Uhr). Weitere Überraschungen warten im Juli auf uns.

Im Volkstrachtenmuseum laden wir ein zu einer „Reise durch europäische Provinzen“ (Sonntag, 2. Mai 2021, 14 Uhr). Gerade in kleinen abgelegenen Orten, Tälern oder Inseln wurden die Trachten als spezielle Kleidung mit ganz typischen Besonderheiten kunstvoll hergestellt und lange Zeit gepflegt und vererbt. Unsere „Reise“ führt uns mit



Geschichten und Hintergründen z.B. ins Gutachtal im Schwarzwald oder zur Halbinsel Marken am IJsselmeer bis hin zum Weltkulturerbe-Ort Cicmany in der Mittelslowakei.

Wir hoffen, dass wir unser geplantes Museumsprogramm in diesem Jahr auch wirklich durchführen können und freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie auf interessante Gespräche. Das Projekt startet offiziell am 24. April 2021 in Venlo („provinciaal“) und am 28. April 2021, 11.00 Uhr, in Wegberg im Flachsmuseum. Somit ist es ab Sonntag, 2. Mai 2021, von 14 bis 17 Uhr in beiden Erlebnismuseen zu sehen. Für Sonntag, 31. Juli 2021, ist ab 15.00 Uhr ein Mundartnachmittag geplant. Bitte achtet zu den Terminen auf aktuelle Hinweise in der Tagespresse und auf der Homepage.

KS

## Kunsttour Heinsberg: „Gut betucht“ - Web-Kunst in der Provinz

Das passt zu unserem diesjährigen Museumsmotto „PROVINZ“. 2012 war die Frage des Gelingens offen, als die erste Kunsttour in der Freizeitregion Heinsberg geplant wurde. Inzwischen ist sie zu einem Highlight im kulturellen Veranstaltungskalender in unserer Region geworden und präsentiert sich professionell mit eigener Homepage unter [www.kunsttour-hs.de](http://www.kunsttour-hs.de). Im vergangenen Jahr musste sie coronabedingt ausfallen. In diesem Jahr ist es hoffentlich wieder so, dass am ersten Mai-Wochenende in der Region etliche Ateliers, Galerien, Kunstvereine und Museen ihre Türen öffnen können, um Kunstinteressierten ein breites Spektrum unterschiedlicher Werke anzubieten.

Wir freuen uns, dass die Handwebmeisterin und professionelle Künstlerin Anne Dawin-Westerath bei uns im Flachsmuseum kunsthandwerkliche Webarbeiten unter dem Titel „Gut betucht“ präsentieren wird. Seit ihrer Kindheit hat sie gern mit Garnen und Stoffen gewerkelt und schließlich über ihre Erfahrungen in einer kanadischen Webeschule auch beruflich zum Weben gefun-

den. Als Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft der Kunsthandwerker Niederrhein – heute angewandte Kunst Düsseldorf – hat sie im Laufe der Jahre in etlichen Ausstellungen

ihre Werke zeigen können. Termin der Ausstellung zur Kunsttour Heinsberg: Samstag, 1. Mai / Sonntag, 2. Mai, jeweils von 14 bis 17 Uhr im Flachsmuseum.

KS



## „Kinder, wie die Zeit vergeht“ - 20 Jahre Volkstrachtenmuseum

Wer hätte das gedacht, dass die Eröffnung des Volkstrachtenmuseums schon 20 Jahre her ist? Bis es soweit war, vergingen über neun Jahre an detaillierter Vorarbeit. Die Aufzeichnungen von Heinz Gerichhausen über die Arbeitsschritte vor dem Start füllen sechs Seiten.

Ende 1991 wurden mit der Familie Prof. H. Kircher erstmals Pläne für ein Trachtenmuseum angedacht. „Die Trachtensammlung



der Familie Kircher stellt einen großen historischen, kulturellen und kulturgeschichtlichen Wert dar“, so ein seinerzeit erstelltes Gutachten. Diese Sammlung passte und passt zum Themenbereich des Heimatvereins mit dem Flachsmuseum. Die nächsten Jahre waren gefüllt mit Beratungen zu baulichen Änderungen am Gebäude der alten Beecker Bürgermeisterei aus dem Jahr 1855 am Kirchplatz. Der Zustand des denkmalgeschützten Gebäudes und das Nutzen als Museum verlangten ein sorgfältiges Planen. In 1994 und 1995 wurden wichtige Verträge geschlossen: Die Stadt Wegberg übertrug das alte Bürgermeisteramt in Erbpacht an den Heimatverein, um darin ein Museum zu errichten und die Trachtensammlung aufzunehmen. Die Stadt Wegberg erwarb die Trachtensammlung der Familie Kircher.

Nach Erledigung von jeder Menge Schreibe- und Behördengängen und Klären von Fragen konnten am 2. November 1996 die Entkernungs- und Umbauarbeiten beginnen, natürlich in großer Sorgfalt wie im Denkmalschutz vorgegeben. Man kann sich kaum vorstellen, wie

viel ehrenamtliche Arbeit im Planen und im Ausführen in das Projekt investiert wurde. So etwas kann nur klappen, wenn alle Aktiven wirklich zusammenhalten. Heute, zwanzig Jahre später, wiederholen wir gerne den herzlichen Dank an alle Beteiligten.

Nach Jahren des Umbaus war es endlich am 14. Januar 2001 soweit: Bürgermeisterin Hedwig Klein eröffnete das Museum für europäische Volkstrachten im Beisein von Heinz Gerichhausen als Vorsitzenden des Heimatvereins. Eine große Anzahl an Gästen war zugegen. Hedwig Klein erinnerte in ihrer Rede daran, dass einige - auch im Rathaus - ein solches Projekt als vielleicht „eine Nummer zu groß für Wegberg“ eingestuft hätten. Im Laufe der Jahre hat sich jedoch gezeigt, dass die unermüdliche Arbeit des Heimatvereins auch heute noch Früchte trägt.

KC

## Hättest Du's gewusst?

... dass Seile aus Flachsfasern unter anderem im seemännischen Tauwerk eingesetzt wurden? Das Wort „Leine“ verweist darauf, ebenso die davon abgeleiteten Wörter wie Wäscheleine, Reißleine oder Hundeleine, selbst wenn diese Gegenstände heute überwiegend nicht mehr aus Flachs gefertigt werden.

... dass auch Gewebe aus Hanf in Leinwandbindung als Leinen bezeichnet wurde (Hanfleinwand)?

... dass man Indigo als „König der Farbstoffe“ bezeichnete?

## Was und wo ist das?

Liebe Mitglieder, wir haben uns mal wieder ein Rätsel für Euch ausgedacht. Wo ist dieses Foto entstanden und was stellt das Bild dar? Die bzw. der Erste, die/der sich mit der richtigen Antwort per Mail unter [flaasbloom@heimatvereinbeeck.de](mailto:flaasbloom@heimatvereinbeeck.de) meldet, gewinnt eine Flasche Sekt! Viel Erfolg!



## Aufgeschnappt

► Der Bericht über den „Friedel-Wartmann-Raum“ in der Flaasbloom 1/2021 startet mit dieser Frage an die Leserschaft: „Bitte horcht mal auf Euer Empfinden, wie das vierte Wort in dieser Wörterkette nach Eurer Meinung lautet: HEIMATVEREIN - FÜHRUNGEN - FRIEDEL WARTMANN - ???“. Diese Zusendungen erreichten uns, vielen Dank dafür!

„Lustig-informative Unterhaltung“ - „Flachsblondes Haar“ - „Insbesondere Frauen jeden Alters wollen immer wieder Führungen mit Friedel“ - „Warten auf die ersten Lacher“ - „Großes persönliches Engagement“ - „Immer einsatzbereit“: „Ich mach die Vertretung“ - „Rampensau“ (Entschuldige bitte, Friedel, ist als Auszeichnung gemeint!)

► Aus der Flaasbloom Nr. 3/1996: „Gesucht: Wer gibt für den Erweiterungsbau des Flachsmuseums bis 4/1997 dem Heimatverein ein zinsloses Darlehen? Benötigt werden insges. 20.000,00 DM! Kleinere Summen helfen auch!“ KC



Im gleichen Jahr erhielt Helmut Pappers den Flachsmarktpreis. Wer war wohl der Schirmherr?

## PINNWAND 2/2021

Als Menschen und natürlich auch als Heimatverein haben wir bezogen auf Veranstaltungen Wünsche. Sobald sich erste Chancen zeigen, diese Wünsche umzusetzen, formen sich die Überlegungen dazu. Werden die Chancen realistisch und verlässlich, planen wir und laden mit konkreten Angaben ein. So geht es uns u. a. mit den auf der Pinnwand genannten Themen. Sie stehen auch für 2021 auf der Wunschliste. Zum Redaktionsschluss Mitte März ist noch nicht erkennbar, was „Corona“ zulassen wird. Sobald wir wissen, aus welchen Wünschen Wirklichkeit werden kann, informieren wir Euch auf der Homepage, in der Presse und mit der Flaasbloom. Auf ein herzliches Wiedersehen freuen wir uns jetzt schon!!

### Wünsche:

- „Komm! Wir singen: ...“
- Märchencafé
- Literaturcafé
- Musikcafé
- Spinnkurse
- u. a. mehr



## Die Flachsroute

Jetzt sind sie vollständig: die neu ausgeschilderten Flachsroute. Die Strecke für Fußgänger führt als Rundkurs ausgehend vom Flachsmuseum 12 km durch Beeck, am Beeckbach vorbei Richtung Wegberg zur Schwalm, an mehreren Mühlen vorbei und zurück nach Beeck. Die Fahrradtour führt in einer erweiterten Schleife noch über Merbeck zur Lüttelforster Mühle, entlang der Schwalm und dann über Waldwege zurück nach Beeck, insgesamt 26 km. In Zusammenarbeit mit der Stadt Wegberg wurden die markanten Wegezeichen mit der Flachsblüte gedruckt und an den geeigneten Stellen angebracht. Die zunächst verwendeten kleinen Pfeile erschienen uns zu unscheinbar.

Und so kam es während der erzwungenen Museumspause für einige Mitglieder zu spontanen Wanderungen und Radtouren, und jetzt weisen rote Pfeile gut sichtbar den Weg. Im Normalfall sind unterwegs einladende Einkehrmöglichkeiten vorgesehen, in Coronazeiten gab's stattdessen ein üppiges Picknick an sonnigen Plätzen. Nähere Informationen zu den Routen findet Ihr auf unserer neugestalteten Website. Dort stehen Karte mit Beschreibung und auch die GPX-Daten zum Herunterladen bereit. Ein Flyer mit allen Angaben ist in Arbeit und wird in Kürze an markanten Punkten im Stadtgebiet und darüber hinaus ausgelegt werden.

HS

### Projekte 2021

Ein „Projekt“ ungewollter Art beschäftigt uns seit einem Jahr: Wie kann der Heimatverein seine Ziele in Corona-Zeiten erfüllen und wie sichert er ohne laufende Einnahmen seine Existenz? Welche zeitlichen Grenzen gibt es dabei? Wann haben die Erlebnismuseen wieder Gäste wie in früheren Zeiten? Entwickelt sich im „Übergangsjahr“ 2021 eine neue „Normalität“? Die Grundlage des Vereins bleibt elementar: Wir sind für Menschen da, auf der Besucherseite und auf der Mitgliederseite. Dafür lebt der Heimatverein, und davon ist er auch abhängig. Wir brauchen Euch alle!!

**Projekt „Schürzen - Schutz und Zier“** ist ab 28.3. wieder im Volkstrachtenmuseum zu besichtigen

**Projekt „Flachs 2000 - zurück für die Zukunft“** im Flachsmuseum soll als Dauerausstellung die heutige Bedeutung des Flachs darstellen. Coronabedingt verschiebt sich das Projekt auf 2022.

**Beleuchtungskonzept im Volkstrachtenmuseum:** Wertvolle und historische Volkstrachten benötigen neben einer sorgfältigen Aufbewahrung und Präsentation eine adäquate Beleuchtung im ehrwürdigen Gebäude des Volkstrachtenmuseums. Die Förderanträge liegen zwar vor, die Antwort der bewilligenden Stelle steht jedoch noch aus.

**Projekt „Provinz“:** Start im April 2021 in beiden Erlebnismuseen, Näheres in dieser Flaasbloom

### Für unsere Mitglieder mit auswärtigem Postversand

Liebe „auswärtige“ Mitglieder, auch uns hat es erwischt: wir müssen sparen! Jeder Postversand unserer Vereinszeitschrift kostet an Porto € 1,55 zuzüglich Briefumschlag. Da kommt ein ganz schönes Sümmchen zusammen! Aus diesem Grund beabsichtigen wir, Euch die Flaasbloom ab der Ausgabe 3/2021 vorübergehend per Mail zu senden. Diese Maßnahme gilt so lange, bis sich unsere Vereinskasse wieder erholt hat und regelmäßige Einnahmen fließen. Sollten wir jedoch einen von Euch nicht per Mail erreichen, bitten wir um kurze Info unter Telefonnummer: 0152 37805636. Wir finden einen Weg. Das gilt auch dann, wenn jemand auf die Flaasbloom „zum Blättern“ wirklich nicht verzichten möchte. Jedes Mitglied wird auch weiterhin die Flaasbloom erhalten. Vielen Dank für Euer Verständnis.

Die Flaasbloom wird im Wegberger Innenring und in Beeck zu Fuß bzw. per Auto verteilt, natürlich portofrei. Für den auswärtigen Postversand hatten wir kurz die Idee sprießen lassen, die Flaasbloom mit einer bundesweiten Urlaubs-Rundfahrt jedem Mitglied persönlich zu überreichen. Das ist in Coronazeiten jedoch auch keine Alternative :-)

## „Et kütt drop ahn, wie mer et ankiect...“: Der Mittelweg

Es sagt Dein Herz:  
Ich suche“.

Es sagt Deine Seele:  
„Genau wie Du, suche auch ich Liebe, Glück, Zufriedenheit“.

Es sagt Dein Verstand:  
„Ich jedoch suche Reichtum, Macht und Anerkennung“.

Es sagt Dein Körper:

„Entscheiden kann ich nicht für Euch, ich trage Euch überall hin. Aber überlegt Euch gut, was Ihr wollt, überlegt es Euch sehr gut.“

Es sagt Dein Verstand:

„Wir haben nur einen Körper, der uns nur an einen Ort tragen kann. Nur wenn wir uns einigen, finden wir einen gemeinsamen Weg.“ Endlich sagen Deine Fähigkeiten: „Wenn Ihr Euch einigt, dann besinnt Euch auf uns, wir suchen gemeinsam nach dem Weg“.

... und so kommt es, dass wir oft den Mittelweg nutzen.

KC

**Technische Unterstützung für Museumsdienste:** Museumsdienst- was muss ich da tun? Beide Erlebnismuseen öffnen wieder und die Mitglieder wissen, dass es da so manches Gerät einzuschalten gilt. Keine Angst, wir helfen: Wir – das ist ein technischer Dienst, bestehend aus Uli Dierkes und Andrea Fischer für das Trachtenmuseum und Werner Palm, Uli Müller und Heinz Nix für das Flachsmuseum. Bitte bei der Anmeldung zum Museumsdienst diesen Dienst anfordern, falls ihr Euch nicht sicher fühlt. Für den „Notfall“ liegt in den Museen eine Telefonnummer bereit. Ansonsten: Unter den gut vorbereiteten hygienischen Bedingungen die Gäste freundlich empfangen und auf den vorgezeichneten Rundgang verweisen. Alles nicht so wild! Vielen lieben Dank und ein gutes Gelingen!

### Neue Homepage des Heimatvereins:

<https://beecker-erlebnismuseen.de> So heißt unser Eintritt auf unsere neuen Internetseiten. Wir haben versucht, sie noch einfacher und übersichtlicher aufzubauen. Nicht wundern: Für einige Bereiche gibt es noch die Verlinkung auf die alten Seiten [www.heimatverein-beeck.de](http://www.heimatverein-beeck.de). Beide Portale gehören also noch zusammen. Wir arbeiten ständig an der Aktualisierung der Seiten. Sollte Euch etwas Besonderes auf- und einfallen: Bitte meldet Eure Anregungen unter [info@heimatvereinbeeck.de](mailto:info@heimatvereinbeeck.de) Danke vorab!

**Flachsmuseum:** Die behindertengerechte Schiebetüre zwischen dem Veranstaltungsraum und dem Bereich Küche/WC wurde inzwischen von der Förderstelle bewilligt und wird in Kürze eingebaut. Fördermittel fließen auch für die Kosten behindertengerechter Fluchtwege und Fluchttüren einschließlich Rampe in den Museumsgarten.

**Neue Arbeitsgeräte für das Flachdiplom:** Nach der Vorab-Info in der Flaasbloom 3/2020 freuen wir uns nun über neue Geräte und übertragen die historisch wertvollen Werkzeuge aus der harten Arbeit in den aktiven Schondienst („Anschauen und Anfassen“ bleiben jedoch erlaubt). Die Diplomanden können künftig dank weiterer Spenden aktiv Flachs bearbeiten, u. a. von privater Seite und von der Bezirksregierung Köln „Heimatgeschichte mit allen Sinnen erleben - Heimatcheck 2021“.

**Vereinsbaum:** Der Vereinsbaum auf dem Dorfplatz steht und zeigt der Bürgerschaft und auswärtigen Gästen, welche Vereinsvielfalt Beek aufzuweisen hat. Natürlich ist der Heimatverein auch vertreten.

### Achtung: Der Heimatverein startet on-line per Zoom mit einem Nähkurs

Der Kurs kann ja leider nicht, wie ursprünglich geplant, im Flachsmuseum stattfinden. Magdalene hat einige Nähpakete inkl. Anleitungen vorbereitet. Ihr Plan ist es, diese an geeignete Teilnehmer zu verteilen. Ein bisschen Näherfahrung sollte schon vorhanden sein. Die Aktiven werden sich dann per Zoom-Video treffen und die Ergebnisse zeigen und besprechen. Wer am Kurs teilnehmen möchte, der melde sich bitte per Mail bei: [magdaschloemer@web.de](mailto:magdaschloemer@web.de) oder telefonisch unter 02434-1638 bei Magdalene Schlömer. Für den Nähkurs berechnen wir einen Kostenbeitrag incl. Material von 20 € pro Person. Diese modere Kommunikation ist auch für Magdalene Neuland. Sie wird ihre diesbezüglichen Erfahrungen gerne in einer späteren Folge der Flaasbloom mit uns teilen. Wir warten noch auf ein genaues Kursdatum, er sollte jedoch bis Ende April 2021 stattgefunden haben.



### Bisherige/neue Geschäftsstelle:

Die Räume der früheren Geschäftsstelle in der Holtumer Straße sind ab dem 1. März wohnlich vermietet. Ein herzliches Willkommen an die neue Mieterin. Die Geschäftsstelle ist zurück in der Holtumer Straße 19. In der ersten Etage des Flachsmuseums nutzt sie wieder den kleinen Raum neben dem Treppenaufgang.

Dringend notwendige Reparaturen am Fenster und an Holzbauteilen sind dank ehrenamtlicher Arbeit durchgeführt worden. Arbeitende Menschen gibt es nun auch an den Schreibtischen zu besichtigen, wie das Foto belegt. Unser Geschäftsführer Bernd Heiss ist regelmäßig an mehreren Vormittagen dort.



## 25 Jahre „De Flaasbloom“



Lang lang ist's her: Im Januar 1996 erschien die erste Flaasbloom des Heimatvereins als Infoblatt für Mitglieder und Förderer. Mit Ablauf des Jahres 2020 blicken wir somit auf eine bereits 25jährige Tradition zurück. Tradition ist neben der Historie eine der Grundlagen eines Vereins bei Gestaltung der Gegenwart und der künftigen Ziele. Die Flaasbloom erschien bis 2007 als fotokopierte Ausgabe in zweimonatlicher Form, die Jubiläumsausgabe Ende 2007 zeigte erstmals Farbfotos.

Ab 2008 wird sie vierteljährlich als gedrucktes Exemplar aufgelegt.

Danken wir den Verantwortlichen dafür, dass sie seinerzeit die Flaasbloom aus der Taufe gehoben haben: Herausgeber Heimatverein Beeck e. V., Layout Hans-

Joachim Schuke, Druck Gertrud Gerichhausen, Redakteur Heinz Gerichhausen.

Das waren die Inhalte der ersten Ausgabe: Termine und Veranstaltungen, Volkstrachtenmuseum in Beeck, Blumenmuster aus Kalocsa an der Donau, Museumsdienst-Plan 1996 und „Die Kinderseite“.

Das Grußwort an die Leserschaft:

Liebe Heimatfreunde! Mit den vorliegenden Informationsblättern halten Sie die 1. Ausgabe von „De Flaasbloom“ in den Händen. Neben interessanten Terminen und Veranstaltungstipps rund um das Flachsmuseum Beeck soll Ihnen dieses Info-Blatt Wissenswertes und Geschichtliches aus unserer schönen Heimat sowie der näheren und weiteren Umgebung vermitteln. In loser Folge werden Berichte zu den verschiedenen Themenbereichen wie z. B. Volkstrachten, Flachsverarbeitung, Reiseberichte, Handarbeitstechniken etc. vorgestellt. Auch an die Kinder soll mit einer eigenen Kinderseite verstanden gedacht werden. Wenn Ihnen die 1. Ausgabe von „De Flaasbloom“ gefallen hat, würden wir uns freuen, wenn Sie sie an Freunde und Bekannte weiterreichen würden! Heimatverein Beeck e. V.



## „Beeck wird blau“ und Flachstag am 12.9.2021

Liebe Mitglieder, wir hoffen sehr, dass sich wieder viele von Euch dazu entschlossen haben, auch in diesem Jahr Flachs anzubauen. Wie schön sehen doch unser Beeck und unsere Umgebung mit vielen blauen Tupfern

Nun ist es bald wieder soweit, der Flachs kann bei schönem Wetter (frostfreie Nächte) ab Mitte April ausgesät werden („Am hongedste Daach...“). Damit ihr eine gute Ernte „einfahren“ könnt, ist es wichtig, den Samen bei trockenem



aus! Wie ihr alle bereits wisst, kann der Flachssamen sonntags ab dem 28. März.2021 zwischen 14 Uhr und 17 Uhr im „Flachsmuseum an der frischen Luft“. Sollte das nicht machbar sein, dann meldet Euch unter der Telefonnummer 0152 37805636 oder per E-Mail info@heimatvereinbeeck.de, um den Flachssamen zu bestellen. Wir stimmen dann einen „Übergabetermin“ ab. Für Nichtmitglieder kostet der in schön dekorierten kleinen Säckchen verpackte Samen wie bisher € 5,00. Über eine kleine freiwillige Gabe von Mitgliedern in den Spendentopf des Flachsmuseums freuen wir uns sehr.

Wetter feucht zu halten. Aufkeimendes Unkraut entfernt man frühzeitig, um beste Wachstumsbedingungen zu schaffen. Damit die immer länger werdenden Halme nicht knicken, empfiehlt es sich, ab einer Halmhöhe von etwa 40 cm eine Rankhilfe anzubringen. Ab Mitte Juni können wir uns dann an der blauen Pracht der Flachsblüten erfreuen. Vielen Dank vorab fürs Mitmachen!!

Wir freuen uns schon jetzt, Euch alle am Flachstag am 12.9.2021 begrüßen zu dürfen! Der längste Flachs wird wieder prämiert.

### Die nächsten WUNSCH-Termine

(Wir freuen uns auf Euren Besuch, bitte nehmt einen aktuellen Blick auf die Homepage)

So 28.03.	14 - 17 Uhr	Saisonstart der Erlebnismuseen mit Ausgabe Leinsamen (FM)
Sa 24.04.	11.00 Uhr	Offizieller Start „PROVINZ“ in Venlo
Mi 28.04.	11.00 Uhr	Offizieller Start „PROVINZ“ in Wegberg (FM und VTM)
Sa 01.05.	14 - 17 Uhr	Kunsttour HS: „Gut betucht“ - Web-Kunst in der Provinz (FM)
So 02.05.	14 - 17 Uhr	Kunsttour HS: „Gut betucht“ - Web-Kunst in der Provinz (FM)
So 02.05.	14.00 Uhr	Eröffnung Reise durch europäische Provinzen (VTM)
Do 06.05.	18.00 Uhr	„Grenzprovinz Rheinland“ (Teil 1), Vortrag Uli Dierkes (FM)
So 16.05.	11 - 17 Uhr	Internationaler Museumstag in beiden Erlebnismuseen
So 16.05.	20.15 Uhr	WDR „Wunderschön“ u. a. mit dem Heimatverein
Sa 05.06.	19.00 Uhr	„Komm! Wir singen: Alte Schlager“ (Garten FM)